



Schülerprognose für die Hauptschule Bramsche und die Realschule Bramsche

vor dem Hintergrund des aktuellen und künftigen
Raumbedarfs





Aktueller Raumbedarf der Schulen für Unterrichtsausbringung

Bedarf:

30 allgemeine Unterrichtsräume zzgl. Fachräume, Differenzierungsräume, Erweiterung um ein zweites Lehrerzimmer

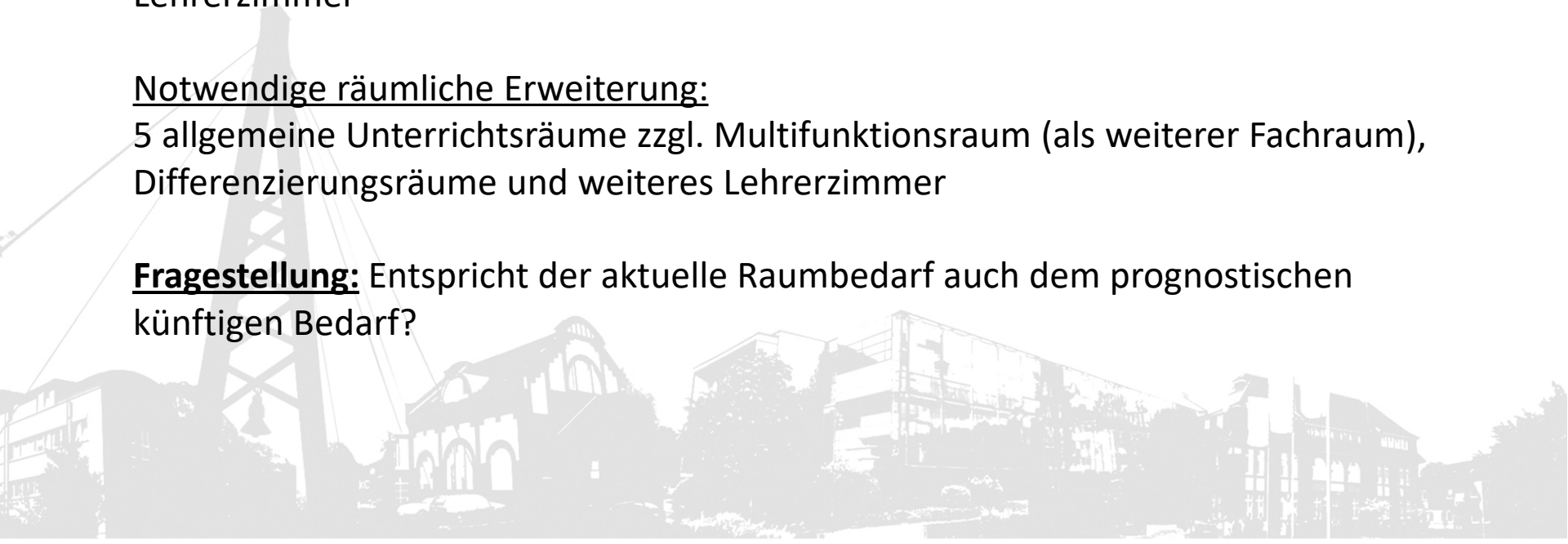
momentan vorhanden:

25 allgemeine Unterrichtsräume, Fachräume, Differenzierungsräume, Lehrerzimmer

Notwendige räumliche Erweiterung:

5 allgemeine Unterrichtsräume zzgl. Multifunktionsraum (als weiterer Fachraum), Differenzierungsräume und weiteres Lehrerzimmer

Fragestellung: Entspricht der aktuelle Raumbedarf auch dem prognostischen künftigen Bedarf?





Schülerprognose für die nächsten zehn Jahre

Schuljahr	Anzahl Schüler	Übergang HS Anzahl Schüler	Übergang RS Anzahl Schüler	Prognose Klassenzahl inkl. Inklusionsschüler
2023/2024	278	24	64	5
2024/2025	298	26	69	5
2025/2026	319	28	73	5
2026/2027	311	27	72	5
2027/2028	311	27	72	5
2028/2029	304	27	70	5
2029/2030	319	28	73	5
2030/2031	279	25	64	5
2031/2032	301	26	69	5
2032/2033	250	22	58	3 bis 4

Übergangsquote Hauptschule: 8,8 % (Durchschnitt der letzten fünf Jahre)

Klassenteiler Hauptschule: 26 Schüler (aber: Inklusionsschüler zählen doppelt)

Übergangsquote Realschule: 23 % (Durchschnitt der letzten fünf Jahre)

Klassenteiler Realschule: 30 Schüler

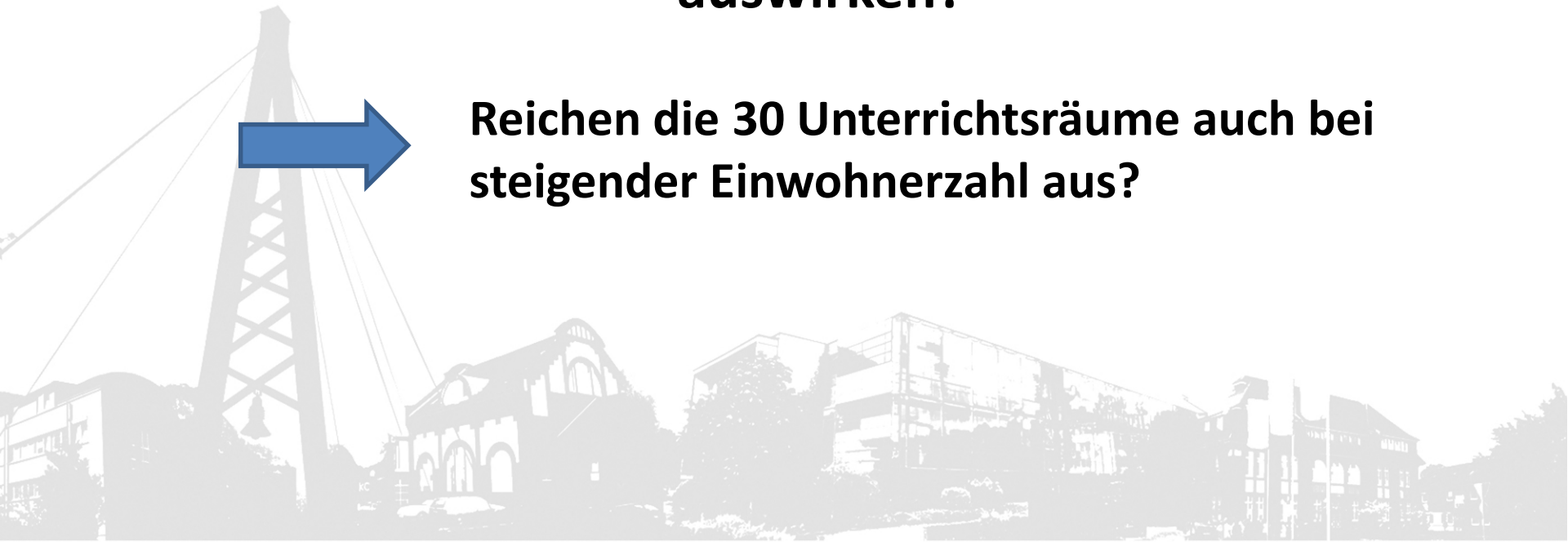
Fazit: 5-Zügigkeit des Schulstandortes entspricht einem Bedarf von 30 allgemeinen Unterrichtsräumen (= dem aktuellen Bedarf)



Wie wird sich die städtebauliche Entwicklung auf die Auslastung des Schulstandortes auswirken?



**Reichen die 30 Unterrichtsräume auch bei
steigender Einwohnerzahl aus?**





Freie Kapazitäten in den Schulen

Schuljahr	HS belegte Plätze	HS freie Plätze	RS belegte Plätze	RS freie Plätze
2023/2024	24	28	64	26
2024/2025	26	26	69	21
2025/2026	28	24	73	17
2026/2027	27	25	72	18
2027/2028	27	25	72	18
2028/2029	27	25	70	20
2029/2030	28	24	73	17
2030/2031	25	27	64	26
2031/2032	26	26	69	21
2032/2033	22	30	58	32

Hauptschule: durchschnittlich 26 freie Plätze

Realschule: durchschnittlich 22 freie Plätze



Prognose 1

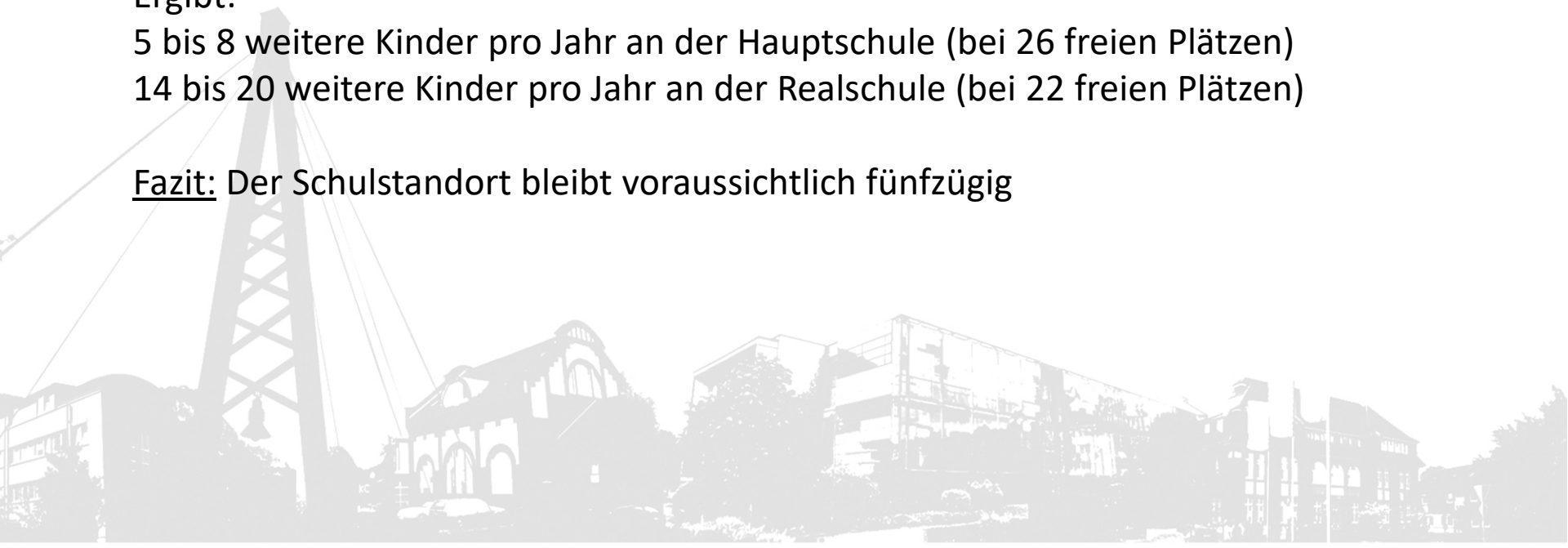
Annahmen:

- 950 neue Wohneinheiten innerhalb von zehn bis fünfzehn Jahren
- davon 40 % Einpersonenhaushalte (statistischer Wert)
- verbleiben: 570 Mehrpersonenhaushalte (Paare, Familien)
- Paare bekommen 1,58 Kinder
- etwa 60 bis 90 zusätzliche Kinder pro Jahrgang

Ergibt:

- 5 bis 8 weitere Kinder pro Jahr an der Hauptschule (bei 26 freien Plätzen)
- 14 bis 20 weitere Kinder pro Jahr an der Realschule (bei 22 freien Plätzen)

Fazit: Der Schulstandort bleibt voraussichtlich fünfzügig





Prognose 2

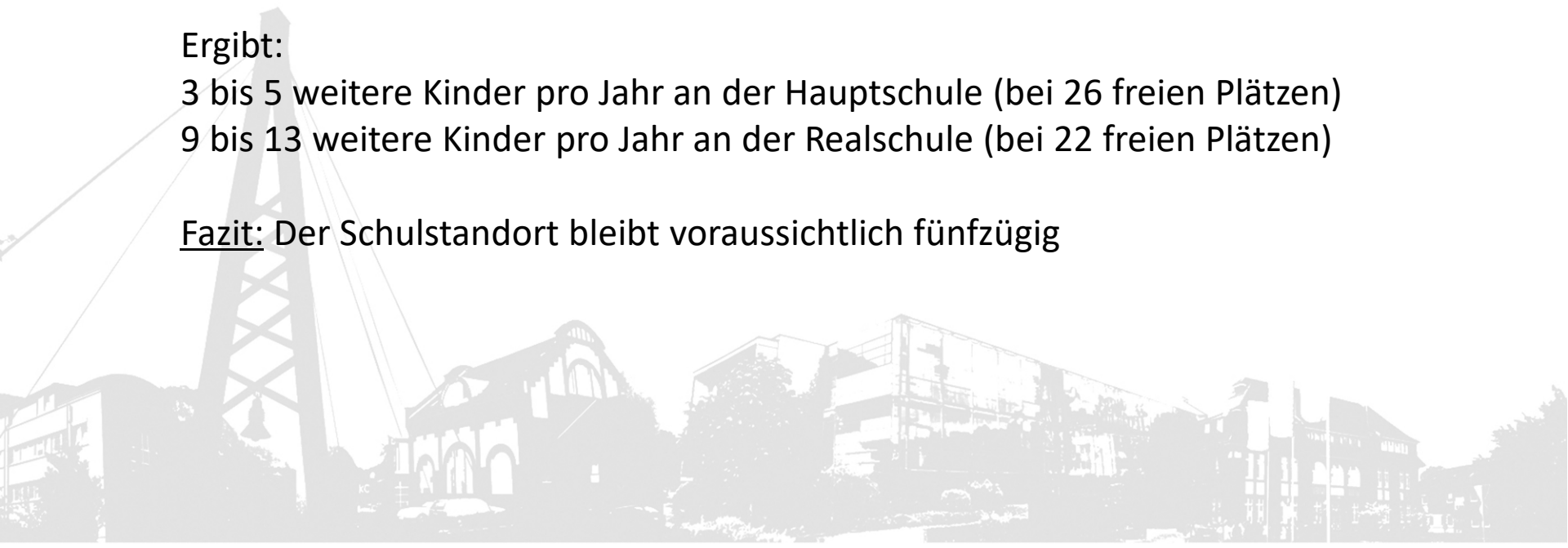
Annahmen:

- Durchschnittliche Geburtenstärke eines Jahrgangs: 297 Kinder
- Entspricht ca. 1 % der Einwohnerzahl
- Bei 950 neuen Wohneinheiten steigt die Einwohnerzahl um ca. 1.930 Einwohner (2,03 Personen pro Haushalt)
- wenn daraus sogar 2 – 3 % Kinder hervorgehen: 39 bis 58 zusätzliche Kinder pro Jahrgang

Ergibt:

- 3 bis 5 weitere Kinder pro Jahr an der Hauptschule (bei 26 freien Plätzen)
- 9 bis 13 weitere Kinder pro Jahr an der Realschule (bei 22 freien Plätzen)

Fazit: Der Schulstandort bleibt voraussichtlich fünfzügig





Prognose 3

Erfahrungswerte einer Vergleichskommune aus dem LK Osnabrück:

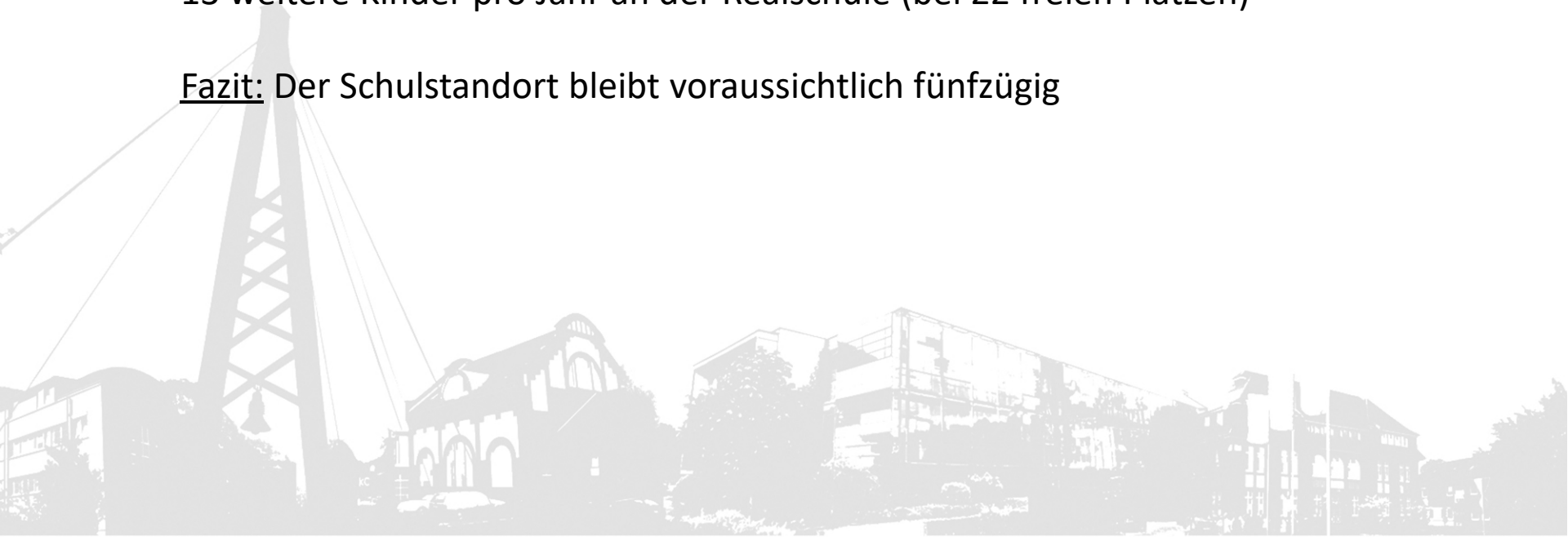
- aus 50 (neuen) Wohneinheiten ergeben sich pro Jahr 3 Kinder
- Bei 950 Wohneinheiten sind dies jährlich etwa 57 Kinder

Ergibt:

5 weitere Kinder pro Jahr an der Hauptschule (bei 26 freien Plätzen)

13 weitere Kinder pro Jahr an der Realschule (bei 22 freien Plätzen)

Fazit: Der Schulstandort bleibt voraussichtlich fünfzügig





Für die Hauptschule Bramsche und die Realschule Bramsche ergibt sich für die Zukunft prognostisch in Summe eine 5-Zügigkeit.

Dies entspricht einem notwendigen räumlichen Erweiterungsbedarf um fünf allgemeine Unterrichtsräume, einen Multifunktionsraum (Fachraum), Differenzierungsräume sowie einem weiteren Lehrerzimmer.

